

OS sammlungen

Von NanXmik

Kapitel 12: Arbeit

Arbeit

Man nannte sie Jeo.

Wenn man sie findet, würde sie umgeben von zerbrochenen Seepferdchen sein.

Nur ein weiterer toter Körper auf den Straßen Jenochas.

Ehe ich mich versah hatte ich eines der letzten ganzen Seepferdchen in der Hand.

Verächtlich betrachtete ich es.

Es war tot. Vor langer Zeit hatte Jeo einmal erzählt als sie noch am Meer wohnte, hätten Fischer Seepferdchen zum Trocknen in die Sonne gelegt um sie später als Andencken zu verkaufen.

Im Laufe der Zeit stibizte sie sich immer wieder eines bis sie eine umfangreiche Sammlung besaß.

Später als sie mit ihrer Familie umzog, waren die possierlichen Tiere das einzige was sie an ihr Zuhause erinnerte.

Ich ließ das Seepferdchen fallen.

Es gab kein dramatisches Klirren als es zerbrach, noch nichtmal einen dumpfen Ton.

Es schlug fast lautlos aus, ehe es in zwei Teile zerbrach

Das letzte was ich sah waren die zerbrochenen Seepferdchen, die langsam vom Blut benetzt wurden.

Manchmal hasste ich meinen Job.

Ende